



## Detailansicht des Regelungsvorhabens

# Verbesserung der steuerlichen Absetzbarkeit von Kinderbetreuungskosten

Stand vom 17.10.2024 17:43:59 bis 20.12.2024 09:32:52

### Angegeben von:

Bundesverband Deutsche Startups e.V. (R002111) am 15.10.2024

### Beschreibung:

Die Vereinbarkeit von Unternehmertum und Familie könnte in einem ersten, schnell umzusetzenden Schritt durch eine Veränderung der Regelungen zur steuerlichen Absetzbarkeit von Kinderbetreuungskosten angegangen werden. Dabei sollte die aktuelle Bemessungsgrundlage von 2/3 aufgehoben und die Deckelung von 4.000 Euro signifikant angehoben werden. Ferner sollten die Aufwendungen als Steuerabzugsbeträge geltend gemacht werden können.

## Zu Regelungsentwurf

---

### 1. Referentenentwurf:

Entwurf eines Jahressteuergesetzes 2024 (Jahressteuergesetz 2024 - JStG 2024) (Vorgang) [alle RV hierzu]

Datum der Veröffentlichung: 17.05.2024

Federführendes Ministerium: BMF [alle RV hierzu]

## Betroffene Interessenbereiche (2)

---

Familienpolitik [alle RV hierzu]

Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben [alle RV hierzu]

## Betroffene Bundesgesetze (1)

---

EStG [alle RV hierzu]

## Zu diesem RV abgegebene grundlegende Stellungnahmen/Gutachten (1)

---

1. SG2410150005 (PDF - 4 Seiten)

### Adressatenkreis:

Versendet am 02.10.2024 an:

#### **Bundestag**

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

#### **Bundesregierung**

Bundesministerium der Finanzen (BMF) [alle SG dorthin]